

# Auslandsjahr (englischsprachig) ohne hohe Kosten - minderjährige Schülerin

Beitrag von „chilipaprika“ vom 19. März 2017 18:06

[Zitat von papperlapapp](#)

Ganz ehrlich: wenn es finanziell nicht drin ist, geht es eben nicht.

Interessanter Einsatz...

Deswegen frage ich ja nach Möglichkeiten. Ich bin nicht der Meinung, dass man einfach still aufgibt, nur weil man kein Geld hat. Für Frankreich fielen mir Lösungen ein, aber ich unterrichtete nunmal kein Englisch und dachte, einige KollegInnen haben Ideen.

Vielen Dank für den europäischen Dienst. Tatsächlich ab 17. Klingt gut.

Leider muss man in den meisten Ländern für Au-Pair 18 sein und sogar oft einen Führerschein haben.

Ich weiß auch ehrlich gesagt nicht, warum man sich sowas nicht antun sollte. So eine Bemerkung gehört für mich eben zu den Auswüchsen des Systems, dass man am liebsten wenig leistet aber viel bekommt. Ich war selbst AuPair, das erste Mal nach dem Abi in Deutschland einen Sommer, das zweite Mal war ich 28, anders hätte ich mir kein Jahr in Neuseeland leisten können (und ich hatte im Vorfeld viel Geld gespart, aber irgendwie war es gut, wenigstens Unterkunft und Kost zu sparen), meine Schwester war insgesamt 3 mal Au Pair (2\* in Italien und 1\* Deutschland), ich weiß also um die ganzen Erfahrungen, die man machen kann. und? dafür macht man eben Lebenserfahrungen.

chili